



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

13

Donnerstag, 27. März 2025



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



04.04.
2025
ab 16 Uhr



HORKHEIMER OSTERFEST



Wir feiern den Frühling und die Osterzeit mit einem fröhlichen Beisammensein bei Getränken, Würstchen und musikalischen Einlagen. Für die Kinder gibt es ein kreatives Programm. Außerdem schmücken wir gemeinsam den Dachreiterbrunnen. Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit!

**Ein BUNTES
FEST FÜR
GROß UND
klein**

Auf dem Platz am Dachreiterbrunnen



Foto: Sarsma/Stock/Thinkstock

Notdienste

Notdienste/Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn

Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn

Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn

Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn

116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer:

0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel.

0711/96589700 oder docdirekt.de.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Gedenken an die Opfer des KZ Neckargartach

Neuerscheinung beleuchtet KZ-Geschichte

Die Räumung des Konzentrationslagers Neckargartach jährt sich am 1. April zum 80. Mal. Zu diesem Anlass laden die Stadt Heilbronn, der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) und die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Heilbronn um 16.00 Uhr zum Gedenken auf dem KZ-Friedhof ein. Dabei werden Oberbürgermeister Harry Mergel und Pascal Raugust, Vorsitzender des Stadt- und Kreisverbands Heilbronn des DGB, Kränze für die Opfer niederlegen. Eine kurze historische Einführung in das Arbeitslager, in dem zeitweilig über 1.000 Menschen gleichzeitig interniert waren und mindestens 191 zu Tode kamen, erfolgt durch Miriam Eberlein, Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn. Außerdem sprechen

Bernhard Löffler für die Initiative Gedenkstätte KZ Heilbronn-Neckargartach sowie Oliver Toellner, Leiter des Grünflächenamts Heilbronn, der einen Ausblick auf das neue Gestaltungskonzept der Gedenkstätte geben wird. Aktuell realisiert die Stadt Heilbronn ein Gedenkkonzept, das den KZ-Friedhof auf der Anhöhe und das nahe gelegene ehemalige Arbeitslager Steinbock an der Böllinger Straße zusammenführt. Zum 80. Jahrestag werden erste Elemente des Gedenkkonzepts bereits zu sehen sein und eine Elsbeere gepflanzt; die Fertigstellung des gesamten Konzepts ist noch im Laufe dieses Jahres vorgesehen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch ein Streichtrio der Städtischen Musikschule Heilbronn.

Die Anfahrt ist über Frankenbacher Straße, Hirschstraße möglich. Es wird darum gebeten, die Parkmöglichkeiten am Nordfriedhof in Neckargartach zu nutzen. Der KZ-Friedhof befindet sich in der Verlängerung der Hirschstraße hinter der Kleingartensiedlung.

Buchvorstellung am Vortag

Bereits am Montag, 31. März stellt das Stadtarchiv Heilbronn die Neuerscheinung „Das Konzentrationslager Heilbronn-Neckargartach. Umriss seiner Geschichte“ in Anwesenheit des Autors Heinz Risel vor. Der promovierte Historiker beleuchtet in der Studie die Geschichte des KZ von seiner Errichtung im September 1944 bis zu seiner Auflösung im April 1945 sowie das Schicksal seiner zu Zwangsarbeit verpflichteten Insassen. Oberbürgermeister Harry Mergel wird ein Grußwort sprechen. Die Veranstaltung findet um 16.30 Uhr in Kooperation mit der Initiative Gedenkstätte KZ Heilbronn-Neckargartach in der Kulturschmiede Neckargartach, Biberacher Straße 16 statt. Aus Platzgründen ist eine Anmeldung zu der Veranstaltung unter <https://eveeno.com/228712811> erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die 112-seitige Publikation umfasst 20 Abbildungen und ist ab 1. April beim Stadtarchiv Heilbronn und im Buchhandel für zwölf Euro erhältlich.

Alt-Stadtrat und engagierter Streiter für Heilbronner City Wolfgang Palm gestorben

Die Stadt Heilbronn trauert um ihren ehemaligen Stadtrat Wolfgang Palm, der am 19. März 2025 gestorben ist.

Wolfgang Palm gehörte dem Heilbronner Gemeinderat von 2014 bis 2019 an. Der ehemalige Vorsitzende der Stadtinitiative Heilbronn setzte sich im Gremium mit großer Leidenschaft für die Entwicklung und Attraktivität der Heilbronner Innenstadt ein. Sein besonderes Augenmerk galt dabei den Belangen des innerstädtischen Einzelhandels sowie der Stadtgestaltung. Mit fundierter Expertise und großem Engagement brachte sich Palm im Bau- und Umweltausschuss, dem Betriebsausschuss Entsorgung sowie dem Kulturausschuss ein. Darüber hinaus vertrat er die Stadt Heilbronn unter anderem im Aufsichtsrat der Heilbronn Marketing GmbH sowie als stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 und des Katharinenstifts.

„Mit Wolfgang Palm verliert die Stadt Heilbronn einen engagierten Bürger, leidenschaftlichen Einzelhändler und klugen Impulsgeber. Seine Analysen waren oft vorausschauend – gelegentlich auch unkonventionell, aber stets von tiefer Sachkenntnis geprägt. Mit seinem beruflichen wie ehrenamtlichen Wirken hat er insbesondere der Heilbronner Innenstadt wichtige Impulse gegeben“, würdigte Oberbürgermeister Harry Mergel den Verstorbenen.

Die Stadt Heilbronn wird Wolfgang Palm ein ehrendes Andenken bewahren.

Baustart Anbau Römerhalle und Erweiterung Sportanlagen Frankenbach

Mehr Trainingsflächen für Sporttreibende

Mit gleich zwei Spatenstichen haben die Stadt Heilbronn und der SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V. am Freitag, 21. März, den Baustart für die Erweiterung der Römerhalle in Neckargartach und der Freisportanlagen in Frankenbach gefeiert. Angesichts des Baubeginns an beiden Sportstätten sprach Oberbürgermeister Harry Mergel von einem „großen Tag für den Sport in den beiden Stadtteilen und einem weiteren großen Schritt für die Sportstadt Heilbronn“. Lars Epple, Vorsitzender des SV Heilbronn 1891, bezeichnete den feierlichen Auftakt der Projekte als „signifikanten Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte“.

Römerhalle bekommt einen Anbau

In der Neckargartacher Römerhalle erhalten die Ringer, aber auch Gymnastikgruppen und andere Nutzerinnen und Nutzer mehr Platz. Dafür erweitert die Stadt die Halle nach den Plänen des Fleiner Architekturbüros Bauer um einen zweigeschossigen Anbau mit zwei rund 150 Quadratmeter großen Trainingsräumen. Der neue Raum im Erdgeschoss soll etwa Gymnastikgruppen zur Verfügung stehen und kann zum bestehenden Foyer hin erweitert werden. Im Hanggeschoss wird der Trainingsraum der Ringer vergrößert. Hier entsteht auch eine Umkleide mit inklusive Sanitärbereich. Ein neues Treppenhaus schafft einen direkten Zugang zu den Trainingsräumen und dient zudem als zweiter Rettungsweg. Die Fassade wird im Stil der bestehenden Halle mit Metall verkleidet. Das Flachdach erhält eine Begrünung. Bei planmäßigem Verlauf soll der Anbau in etwa einem Jahr fertig sein.

Ausbau der Freisportanlagen in Frankenbach

In Frankenbach erweitert der SV Heilbronn 1891 die Freisportanlagen um ein Rasenspielfeld, zwei Beachvolleyballfelder und einen Tennisplatz. Der Verein rechnet mit einer Bauzeit von rund einem halben Jahr. Der öffentliche Bolzplatz muss für das Fußballfeld weichen und wird deshalb geschlossen. Die Stadt Heilbronn wird ihn in der zweiten Jahreshälfte durch ein neues Kleinspielfeld südlich des Sport- und Gesundheitszentrums Sportivo ersetzen, das dann wieder für alle Kinder und Jugendlichen frei zugänglich ist.

Die Erweiterung der Römerhalle und der Ausbau der Freisportanlagen im Ried in Heilbronn-Frankenbach sind Teil einer Vereinbarung zwischen der Stadt Heilbronn und dem SV Heilbronn 1891 am Leinbach, die es dem Verein ermöglicht, seine Sportstätten zu bündeln. Bislang betreibt der Verein, der aus dem Zusammenschluss von Spvgg Frankenbach und VfL Neckargartach entstanden ist, neben den Anlagen im Ried noch Freisportanlagen an der Böllinger und Wimpfener Straße in Neckargartach. Diese wird er nach der Fertigstellung der Anlagen in Frankenbach aufgeben.

Die Neuausrichtung des SV Heilbronn 1891 nach seiner Fusion ist auf etwa zehn bis 20 Jahre angelegt. Die Stadt Heilbronn unterstützt den Verein dabei mit einem Zuschuss von 4,65 Millionen Euro. Allein in die Erweiterung der Römerhalle investiert die Stadt 2,4 Millionen Euro.



Spatenstich an der Römerhalle (v.l.n.r.) Architekt Thomas Bauer, Baubürgermeister Andreas Ringle, Oberbürgermeister Harry Mergel, Vorsitzender des SV Heilbronn am Leinbach Lars Epple und Bürgermeisterin Agnes Christner.



Spatenstich an den Freisportanlagen (v.l.n.r.) Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts Karin Schüttler, Mitglied des Landtags Klaus Ranger, Bürgermeisterin Agnes Christner, Vorsitzender des SV Heilbronn am Leinbach Lars Epple, Oberbürgermeister Harry Mergel, Projektsteuerer Timo Heiß, Architekt Michael Hink, Grünflächenamtsleiter Oliver Toellner und stv. Vorsitzender des SV Heilbronn am Leinbach, Axel Lägler.

Fotos: Stadtarchiv/L. Heiß

Blitzermarathon 2025 – Bürgerbeteiligung

Dort kontrollieren, wo es wichtig ist

Raserei vor Schulen oder gefährliche Manöver an Fußgängerüberwegen – immer wieder gefährden einzelne Verkehrsteilnehmer durch überhöhte Geschwindigkeit andere Menschen. Um gezielt dort zu kontrollieren, wo sich Heilbronnerinnen und Heilbronner am häufigsten über zu schnelles Fahren beschweren, setzt die Stadt auch in diesem Jahr auf eine Bürgerbeteiligung beim Blitzermarathon.

Vom 24. März bis zum 2. April sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, gefährliche oder problematische Stellen im Zentrum sowie in den Stadtteilen von Heilbronn zu melden. Hinweise können bequem online unter www.heilbronn.de/blitzermarathon eingereicht werden. Wer keine Möglichkeit hat, sich online zu beteiligen, kann seine Hinweise auch telefonisch während der Bürozeiten (montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr) unter 07131/56-2050 abgeben.

Blitzermarathon vom 7. bis 13. April

Basierend auf den Meldungen werden häufig genannte Gefahrenstellen ausgewählt und während des Blitzermarathons vom 7. bis 13. April überwacht. Ziel der Aktion ist es, das Bewusstsein für Geschwindigkeitsbegrenzungen zu schärfen und die Straßen für alle sicherer zu machen.

Mit dem Blitzermarathon nimmt Heilbronn erneut an der bundesweiten Kontrollwoche teil, die von der Polizei initiiert wird. Weitere Informationen gibt es unter www.heilbronn.de/blitzermarathon.

Brennholzversteigerung im Revier Heilbronn-Ost

Letzter Termin der Saison 2024/2025 steht fest

Die Stadt Heilbronn lädt zur letzten Brennholzversteigerung der Saison 2024/2025 im Revieren Heilbronn-Ost ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben erneut die Möglichkeit, Brennholz-Polter und Flächenlose aus dem Wintereinschlag 2024/2025 zu ersteigern.

Die Versteigerung im Revier Heilbronn-Ost findet am Montag, 31. März, um 18.00 Uhr im Waldhaus in Heilbronn.

Die Verkaufsunterlagen stehen seit dem 26. März (Heilbronn-Ost) auf der städtischen Internetseite unter www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen zum Download bereit. Alternativ können die Unterlagen auch per E-Mail zugesandt werden.

Alle Informationen zum Ablauf der Versteigerung

Auf der Homepage finden sich zudem alle relevanten Informationen zum Ablauf der Versteigerungen sowie die geltenden Rahmenbedingungen, die für alle Teilnehmenden verpflichtend sind. Für Rückfragen steht die Forstabteilung des Amts für Liegenschaften und Stadterneuerung zur Verfügung. Sie erreichen die zuständigen Ansprechpartner telefonisch unter 07131/56-4143 und -4973 oder per E-Mail an forst@heilbronn.de.

Bärlauch sammeln im Naturschutzgebiet Köpfertal verboten wegen drohender Schäden für Tiere und Pflanzen

Zum Herstellen von Pesto und Würzen von Salaten ist Bärlauch beliebt.

Wer in freier Natur Blätter des Lauchgewächses sammeln möchte, darf dies im Regelfall für den persönlichen Bedarf tun.

Die Untere Naturschutzbehörde der Stadt Heilbronn weist darauf hin, dass im Naturschutzgebiet Köpfertal das Sammeln von Pflanzen jedweder Art – also auch von Bärlauch – indes verboten ist. Auch deshalb, weil das Verlassen der Wege zu Trittschäden in der Pflanzenwelt und zur Störung der Tierwelt im Schutzgebiet mit seinen vielen seltenen Arten führt. Ein Verstoß gegen dieses Verbot kann ein Bußgeld zur Folge haben.

Außerhalb von Naturschutzgebieten ist das Sammeln geringer Mengen zulässig. Im Heilbronner Stadtwald ist das beispielsweise oberhalb des Schießstandes der Kreisjägersvereinigung, hangaufwärts in Richtung Waldheide/Donnbronner Straße möglich.

Wer gewerbsmäßig sammelt, benötigt dafür eine Genehmigung durch die Naturschutzbehörde und den jeweiligen Waldeigentümer. Bärlauch ist eine Pflanze, die bevorzugt an feuchten, schattigen Standorten in Laubwäldern wächst. Beim Sammeln sollte man darauf achten, Bärlauch nicht mit den sehr ähnlichen

Blättern der Giftpflanzen Maiglöckchen und Herbstzeitlose zu verwechseln. Am sichersten erkennt man Bärlauch an seinem typischen Knoblauchgeruch.



Ein Bärlauch-Blütenmeer im Wald, Erkennungszeichen von Bärlauch ist der typische Knoblauchgeruch

Foto: Riexinger/Stadt Heilbronn

Schulnachrichten

Freie Schulplätze an der Wilhelm-Maybach-Schule Heilbronn

Nach der Mittleren Reife gibt es an der Wilhelm-Maybach-Schule Heilbronn noch freie Schulplätze für das Schuljahr 2025/26 im Technischen Gymnasium (Schwerpunkte Mechatronik, Gestaltungs- und Medientechnik, Technik und Management) oder am Zweijährigen Berufskolleg (Informationstechnik bzw. Elektrotechnik).

Nach dem Hauptschulabschluss haben wir noch freie Plätze für die zweijährige Berufsfachschule (Metall- und Elektrotechnik). Informationen finden sie auf der Homepage (www.wms-hn.de). Anmeldung über das Bewo-Portal (www.bewo.kultus-bw.de).

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,24

Donnerstag, 27.3.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 28.3.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 30.3. – Laetare

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen der Konfirmanden (Pfarrerin Liebrich); Opfer für die Studienhilfe

Dienstag, 1.4.

14.00 Uhr Club für Ältere Menschen
16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis „Kreativ in den Frühling“

Mittwoch, 2.4.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 3.4.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor
19.30 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung im Paulus Gemeindehaus

Freitag, 4.4.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 6.4 – Judika

10.30 Uhr Mini Gottesdienst (Team); Opfer für Jugendarbeit in der Gemeinde

14.00 Uhr Sonntagsfreunde:

Treffpunkt auf dem Ostermarkt der Feiertante am Lamm

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Der Unterricht des nächsten Konfirmandenjahrgangs beginnt nach den Pfingstferien am Mittwoch, 25. Juni 2025.

Eingeladen sind in der Regel die Jugendlichen, die jetzt die 7. Klasse besuchen bzw. die zweite Hälfte des Jahrgangs 2011 und die erste Hälfte des Jahrgangs 2012.

Die Anmeldung erfolgt zunächst nur schriftlich, Anmeldeformulare erhalten Sie entweder per Post oder über Kontaktaufnahme mit dem Pfarramt.

Die verbindlichen Anmeldungen sollen bis zum 13. April im Pfarramt abgegeben werden.

Ein Kennenlern- und Informationsabend findet dann am Donnerstag, 22. Mai um 18.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Bei Rückfragen aller Art melden Sie sich gerne im Pfarramt telefonisch oder per E-Mail.

Club für ältere Menschen

Zu unserem Nachmittag am Dienstag, 1. April 2025 um 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus laden wir alle ganz herzlich ein.

Es geht ja schon auf Ostern zu und darum steht auch unser Thema unter dem Motto „Osterbräuche – aus Deutschland und aus verschiedenen Ländern“. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ev. Pfarramt Horkheim

Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818

E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de

E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58

Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde



St. Martinus Sontheim/Horkheim

Katholische Kirche Sankt Martinus

Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 30.3.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2.4.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Sonntag, 6.4.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Misereor-Sonntag mit dem Partnerschaftsteam

Katholische Kirche Maximilian Kolbe

Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 29.3.

17.55 Uhr Rosenkranz entfällt

18.30 Uhr Eucharistiefeier/Jugendgottesdienst mit Firmlingen

Donnerstag, 3.4.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim**Heilbronner Weg 17****Sonntag, 30.3.**

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 1.4.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 5.4.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Misereor-Sonntag mit dem Partnerschaftsteam

Sonntag, 6.4.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim**Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr,

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 741- 000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Pastoralreferentin Jessica Knopik

Tel. 741-4003, E-Mail: jessica.knopik@drs.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde**Silbersonntag-Kollekte**

In den Gottesdiensten am 29./30. März bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus

Verstorben sind

Angelika Depta, Sontheim, 94 Jahre

Kuno Henn, Sontheim, 90 Jahre

Margarita Diser, Sontheim, 86 Jahre

Karl Heinz Burger, Sontheim, 88 Jahre

Irmgard Gerber, Horkheim, 93 Jahre

Helmut Röger, Sontheim 94 Jahre

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 30. März und 13. April nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern.

Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere pastoralen Mitarbeiter:innen wenden.

Aufgrund der personellen Veränderungen bitten wir momentan um vorherige Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung über die oben stehenden Kontaktdaten.

Kirchenchor Cäcilia

Unsere langjährige Dirigentin Frau Ursula Bopp hat nach 11 gemeinsamen Chorjahren nun den Wunsch, ihre Freizeit mehr privat gestalten zu können. Sie gibt deshalb unseren – inzwischen in die Jahre gekommenen – Chor auf. Wir bedauern ihre Kündigung sehr.

Zur Verabschiedung singen wir am Sonntag, 4. Mai im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der St. Martinus-Kirche die Bauernmesse von Annette Thoma.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles**Jugend-Gottesdienst am 29. März**

Am Samstag, 29. März feiern wir in der Maximilian-Kolbe-Kirche um 18.30 Uhr einen Jugendgottesdienst, der von unseren Firmbewerbern mitgestaltet wird.

Herzliche Einladung an alle Interessierten und die ganze Gemeinde.

Wahl zum Kirchengemeinderat in St. Martinus Heilbronn-Sontheim

Am Sonntag, 30. März findet die Wahl des neuen Kirchengemeinderats statt. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Sie haben zwei Möglichkeiten, Ihre Stimme abzugeben:

1. Briefwahl: Ihr Wahlbrief muss spätestens am 30.3. vor Schließung des Wahllokals um 14.00 Uhr beim Wahlausschuss eingetroffen sein. Dafür stehen Ihnen die Briefkästen am Gemeindehaus Maximilian Kolbe, am Gemeindehaus Heilig Geist sowie am Pfarrbüro St. Martinus zur Verfügung.

2. Wahlraum: Kommen Sie am Sonntag, 30. März von 11.30 bis 14.00 Uhr mit Ihren Unterlagen in den Wahlraum im Gemeindehaus St. Martinus, Auf dem Bau 3, 74081 Heilbronn-Sontheim

Einladung zum Café Teil:Zeit am 30. März

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen ... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit!

Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 30. März von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen.

Die weiteren Termine sind am 4. Mai und 1. Juni.

Kinderkleiderbörse in St. Martinus

Am Samstag, 5. April lädt der Kindergarten St. Christophorus von 13.00 bis 16.00 Uhr zur Kinderkleiderbörse in das Gemeindehaus St. Martinus ein.

Auf die Würde. Fertig. Los!**Gottesdienste am 5./6. April zur Misereor-Fastenaktion 2025**

Mit der diesjährigen Fastenaktion rückt Misereor die Bewohner*innen von Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus. Der Misereor-Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen, zum Beispiel mit Nähen, Weben oder einem eigenen Geschäft. So verbessern sie ihre Lebensbedingungen, soziale Teilhabe und schaffen sich Alternativen zur harten Arbeit auf den Teeplantagen. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ ermutigt Misereor dazu, diesen Wandel zu fördern.

Das Partnerschaftsteam unserer Gemeinde gestaltet die **Misereor-Gottesdienste** am Samstag, 5. April in der Heilig-Geist-Kirche und am Sonntag, 6. April in St. Martinus.**Grünzeugspenden für das Palmbüschelbinden**

Am Freitag, 11. April binden unsere Erstkommunionkinder für sich und für die Gottesdienstbesucher Palmbüschel. Dazu brauchen wir möglichst viel Grünzeug. Dafür bitten wir um Grünzeugspenden, die Sie bitte am Donnerstag bis Freitag (vormittags), 10./11. April im Pfarrgarten St. Martinus ablegen. Vielen Dank.

Die fertigen Palmbüschel werden dann vor den Gottesdiensten zum Palmsonntag in Maximilian Kolbe und St. Martinus verkauft. Der Erlös ist für „Große Hilfe für kleine Helden“ bestimmt.

**Neuapostolische Kirche Horkheim****Donnerstag, 27.3.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Sonntag, 30.3.

9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim

10.30 Uhr Gemeinde-Café Horkheim

Montag, 31.3.

16.00 Uhr 55+ Chorprobe in Weinsberg

Dienstag, 1.4.

20.00 Uhr Chorprobe in Horkheim

Donnerstag, 3.4.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Vereine – Parteien – Verbände

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 31. März 2025 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Stadträtin Elke Roth ist im Fraktionszimmer der CDU im Rathaus und unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.



FDP Heilbronn



FDP-Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am **Montag, 31.3.2025 von 18.00 bis 19.00 Uhr. Stadtrat Gottfried Friz** steht Ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen telefonisch unter der 0176/84250728 zur Verfügung.

Veranstaltungen

Heilig ist nur der Schein

Horch und Guck –
Die Hörbühne

Heilig ist nur der Schein

Kammerspiel von Cornelia Molle

Mit Udo Grunwald und Raik Singer • Regie Cornelia Molle, Katrin Bayer

15.02. und 29.03.2025

Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr

Alte Turnhalle Horkheim, Talheimer Straße 4
Tickets zu 18,- € unter 01511-1657270
und an der Abendkasse

Zwei Schreibwerkstätten mit Alexander Estis

3. und 4. April, 19.00 Uhr

Schreiben im Heinrich-Fries-Haus und IPAI

Am Donnerstag und Freitag, 3. und 4. April, jeweils um 19.00 Uhr, gibt es zwei Schreibwerkstätten mit dem ehemaligen Stadtschreiber von Heilbronn, Alexander Estis. Die erste Schreibwerkstatt mit dem Thema „Gefahrlos scheitern. Die folgenlose Schreibwerkstatt“ findet am 3. April im Heinrich-Fries-Haus als Kooperation des Literaturhauses mit der KEB Heilbronn statt.

Das Scheitern genießt in unserer an Erfolg und Produktivität orientierten Leistungsgesellschaft keinen sonderlich guten Ruf. Kann Scheitern denn etwas Schönes sein? In dieser Schreibwerkstatt wird das Scheitern spielerisch zum Prinzip erhoben: Scheitern ohne jede Gefahr und jegliche Folge.

Tickets für die Schreibwerkstatt I (Kursnr.: 25127) für 15 € unter www.keb-heilbronn.de/programm.

Die zweite Schreibwerkstatt am 4. April trägt den Titel „Text 2.0 – Schreiben in Zeiten von KI“ und findet in den IPAI Spaces, im Zukunftspark 11/13, in Kooperation mit der KEB Heilbronn und dem IPAI statt. Diese Veranstaltung ist bereits komplett ausgebucht.

Alexander Estis wurde 1986 in einer jüdischen Künstlerfamilie in Moskau geboren und siedelte 1996 mit seinen Eltern nach Hamburg über. Nach Abschluss des Studiums lehrte er die deutsche Sprache und Literatur an verschiedenen Universitäten. Seit 2016 lebt er als freier Autor in Aarau und ist als Essayist und Kolumnist tätig. Alexander Estis ist Mitglied der Vereinigung Autorinnen und Autoren der Schweiz, des PEN Berlin sowie des Exil-PEN. Für seine Texte wurde er mehrfach ausgezeichnet, zuletzt 2023 mit dem Kurt-Tucholsky-Preis für literarische Publizistik.

April 1945: Heilbronn im Fokus der Geschichte

Gedenkveranstaltung der Stadt am 9. April 2025

Heilbronn erinnert – und blickt zugleich auf die Geschichte und deren Bedeutung für die Gegenwart: Am Mittwoch, 9. April, lädt die Stadt Heilbronn um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) zu einer Gedenkveranstaltung in den Wilhelm-Maybach-Saal der Harmonie ein. Die kostenfreie Veranstaltung erinnert an das Ende des Zweiten Weltkriegs, das sich 2025 zum 80. Mal jährt.

Neueste Forschungsergebnisse im Vortrag von Prof. Schrenk

Oberbürgermeister Harry Mergel eröffnet den Abend, der von Miriam Eberlein, Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn, moderiert wird. Historisch fundiert und zugleich eindrücklich schildert Prof. Dr. Christhard Schrenk in seinem Vortrag „Heilbronn im April 1945“ die dramatischen letzten Kriegstage in der Stadt – basierend auf neuesten Forschungsergebnissen. Dabei wirft er sowohl einen Blick auf die chaotische Verteidigung durch schlecht ausgerüstete Einheiten des Volkssturms als auch auf die Perspektive der amerikanischen Soldaten, gestützt auf bislang kaum beachtetes Archivmaterial aus Washington D.C. und ein Interview mit dem US-Historiker Dr. Eduard G. Longacre.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Uraufführung eines bewegenden Musikvideos zum Heilbronner Kriegsende – komponiert von Johannes Schropp, gesungen vom Vokalensemble alto e basso unter Leitung von Prof. Michael Böttcher. Den Abschluss bildet die berührende Chaconne von Johann Sebastian Bach (BWV 1004), gespielt von Dr. Nanna Koch auf der Violine.

Kostenloser Eintritt nach Anmeldung

Der Eintritt ist frei. Karten sind bis Sonntag, 6. April, über das Buchungsportal Diginights erhältlich: <https://t1p.de/s6lwx>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

„Was du kriegen kannst“ im Literaturhaus

Sonntag, 6. April, 19.00 Uhr

Die Geschichte einer Stasi-Prostituierten

Am Sonntag, 6. April, 19.00 Uhr, stellt der Journalist und Filmmacher Clemens Böckmann im Rahmen der Literaturhausreihe „Debüt am See“ im Trappenseeschlösschen seinen Erstlingsroman „Was du kriegen kannst“ vor, der die Lebensgeschichte der Stasi-Spionin und Sexarbeiterin Uta Krahl durchleuchtet. Für seinen Roman erhielt Böckmann 2024 den Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung.

Wer ist diese Frau? Ihre Stasi-Akten beschreiben Uta als „groß“, „schlank“, „sehr intelligent, z. T. auch sehr raffiniert“. Sie nennen sie „mannstoll“ und notieren, dass sie „sehr viel raucht und auch viel Alkohol konsumiert“. Aber ist das schon alles? Wie kann man einen Menschen voller Hoffnung und Lust beschreiben, der in die Widersprüche seiner Zeit gerät? Über vierzig Jahre war Uta Sexarbeiterin. Seit 1971 von der Stasi auf Männer angesetzt, war sie dabei Täterin und Opfer zugleich. In Clemens Böckmanns die Geschichte aufwühlendem Roman erzählen er, sie und die Akten gemeinsam ein Leben. Dabei gibt es keine Wahrheit über die DDR oder die Ausbeutung als Frau – aber Aufmerksamkeit für einen von allen vergessenen Menschen.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr. Clemens Böckmann, 1988 geboren, studierte in Hildesheim, Kiel, Leipzig, Lissabon und Tel Aviv. Er arbeitet als Autor, Filmmacher und Herausgeber in Leipzig. 2023 wurde Clemens Böckmann für „How I missed the war“ mit dem WORTMELDUNGEN Ulrike Crespo Förderpreis ausgezeichnet. 2024 erhielt er für seinen Debütroman „Was du kriegen kannst“ den Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung.

Sonstige Bekanntmachungen

Praktikum machen, Traumberuf entdecken!

Während der Praktikumswochen von 31. März bis 25. April können Schülerinnen und Schüler jeden Tag in einen anderen Beruf hineinschnuppern. Zahlreiche Unternehmen aus der Region bieten Praktikumsstage an.

Betriebe und Schülerinnen und Schüler lernen sich in eintägigen Schnupperpraktika kennen. Die Jugendlichen können jeden Tag das Unternehmen wechseln und so in verschiedenen Berufen Erfahrungen sammeln. Auf www.praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg gibt es eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit zur Anmeldung. Bei der Registrierung können die Schülerinnen und Schüler selbst festlegen, an welchen Tagen sie teilnehmen möchten. Die Registrierung ist für alle ab der 8. Klasse kostenlos online möglich. Während der Schulzeit können Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme vom Unterricht freigestellt werden.

Infos dazu unter: www.praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg/unterrichtsbefreiung

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wann und
wo Du willst –
Dein ePaper.

NUSSBAUM.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht.

Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft.

Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus.

Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren.

Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du.

Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt.

Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert?

Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region.

Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest.

Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus.

Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.